

Auszug aus dem Protokoll der Gemeindevertretungssitzung vom 9.5.2005

1. Das Protokoll der Sitzung vom 28.2.2005 wird ohne Einwand einstimmig genehmigt.

2. Berichte des Bürgermeisters:

- Gemeindehaus-Neubau: Die Baubewilligung liegt nun vor. Diverse Ausschreibungen laufen. Mit der Post AG sind Verträge über die Einrichtung einer Postpartnerstelle ab 30.9.2006 in Ausarbeitung. Der Baubeginn wird sich möglicherweise bis September verzögern. Grund dafür ist das ganz neue und unaufschiebbare Angebot der Telekom, im Zuge der Verlegung der gesamten Telefonschaltanlage die ADSL-Breitband-Technologie für Internet in Sulzberg einzurichten. Ursprünglich hatte die Telekom die Einführung von ADSL für Sulzberg für nicht möglich erklärt. Es handelt sich nun also um eine einmalige Chance, die nur im Zusammenhang mit dieser Standortverlegung realisierbar ist. Der Projektausschuss hat das Interesse der technischen Aufrüstung für Sulzberg vor das Interesse des planmäßigen Baubeginnes (Juli 2005) gestellt und der Bürgermeister will erreichen, dass die Telekom rasch mit den Vorbereitungen beginnt.
- Der Bus-Umsteigeknoten Fahl wird nun doch 2005 realisiert. Der Beschluss der Landesregierung liegt vor.
- Die Kommissionierung für den Güterwegausbau Egg-Langen-Spanheren hat stattgefunden. Das Projekt hat einen Kostenumfang von €170.000,-
- Außergewöhnlich ist, dass in Thal in diesem Sommer gleich 4 neue Wohnhäuser gebaut werden. (Silke und Norbert Fink in Kuhn, Harald und Hubert Klaus in Hagen - 2 Häuser, Sabine und Harald Bargehr in Oberdreienau)
- Die Gemeindewohnungen werden neu besetzt: Die bisherigen Mieter im Gemeindehaus-Nebengebäude Schulze/Denkwitz ziehen in die freiwerdende Wohnung in der Volksschule und die Gemeindehaus-Wohnung wird Egon Barta mieten.
- Am 23./24. Mai wird der Bürgermeister 15 Rekruten zur Musterung nach Innsbruck begleiten.
- Im Altenwohnheim ist die Planung für eine bauliche Erweiterung in Ausarbeitung. Die bestehende Terrasse wird überbaut, wodurch dringend benötigter Gemeinschaftsraum entsteht.

3. Bestellung von Ausschüssen

In den Prüfungsausschuss werden gem. § 51 vorgeschlagen und bestellt:

Vorsitzender Christian Giselbrecht, Regina Bregenzer, Ludwig Fink, Alois Baldauf, Herbert Stenzel.

In den Finanzausschuss werden vorgeschlagen und bestellt:

Vorsitzender Georg Geist, Hubert Heim, DI Walter Vögel, Gerold Giselbrecht, Bgm. Helmut Blank

In den Projektausschuss Gemeindehaus-NEU wird GV Petra Blank anstelle der ausscheidenden Inge Fink nominiert.

4. Spendeaktion für die Tsunami-Opfer in Südindien (Beschluss)

So wie Bund und Land haben sich auch die Vbg. Gemeinden entschlossen, für die Tsunami-Opfer zu spenden. Der Vorstand der Regio hat die Unterstützung eines Kindergarten-Projektes in Kerala / Südindien mit €1,- pro Einwohner empfohlen, weil dorthin direkte Verbindungen durch den Langenegger Pfarrer Mathäus bestehen. Es wird beschlossen, €1700,- anzuweisen.

5. Flächenwidmungsplan - Korrekturen (Beschluss)

Die Flächenwidmungsgrenzen im Bereich Unterwolfbühl Grundstücke Schmuck, Hahnen und Hemsing werden geringfügig korrigiert und an die neue Baugrundstücksvermessung angepasst.

Die Flächenwidmungen Baumischgebiet auf den Grundstücken von Harald und Hubert Klaus werden auf die gesamte Baugrundstücke 69/2 und 69/3 ausgedehnt.

6. Umwidmung Wirthensohn - Rinderer / Thal (Beschluss)

Die in der Sitzung vom 6.12.2005 beschlossene Umwidmung im Bereich Oberdreienau wird von der betroffenen Partei Rinderer abgelehnt. Die umfangreiche schriftliche Stellungnahme wird zur Kenntnis gebracht. In der lebhaften Diskussion werden diverse Möglichkeiten einer weitsichtigen Raumplanung beraten. Mehrheitlich wird festgestellt, dass die kleinräumige Widmung ohne das Anwesen Rinderer raumplanerisch zwar nicht sinnvoll ist, es soll aber nicht gegen den Willen der Eigentümer eingegriffen werden. Auf Antrag des Bürgermeisters wird der in dieser Sache gefasste Beschluss vom 6.12.2004 aufgehoben und folgendermaßen abgeändert:

Eine Teilfläche aus Gst-Nr. 351 (Wirthensohn Günther) wird nach den auf vorliegendem Lageplan definierten Widmungsgrenzen von bisher Freifläche Landwirtschaft (FL) in Bauwohngebiet (BW) umgewidmet. Die umgewidmete Gesamtfläche beträgt 1200 m².

7. Wohnbauprojekt Oberdorf

Der Bürgermeister berichtet umfassend über den Planungsstand beim Vorhaben in Oberdorf. Es gibt bereits 8 konkrete Interessenten für Wohnungen im Mehrwohnungshaus, 1 Reservierung für ein Einfamilienhaus und einige Interessenten für verdichtete Bauweise. Ein Vorplan für das Mehrwohnungshaus samt Wohnungseinteilung wird vorgestellt. Noch im Mai werden die Wohnungskosten fixiert und die Kaufverträge zur Genehmigung durch die Gemeindevertretung vorbereitet, ebenso Richtlinien für die Baugestaltung.

Allfälliges

- Der Bürgermeister wird die kommentierte Ausgabe des Gemeindegesetzes für alle GemeindevertreterInnen besorgen.
- GV Elmar Moosbrugger: A) Auf die Frage nach dem Fortschritt der Verhandlungen beim Straßenausbau Brucktobel antwortet der Bürgermeister, dass dieses Projekt nach dem Ausbau der Bushaltestellte Fahl Priorität haben werde. B) Weiters regt GV Moosbrugger die Installation von Hundekotstationen an stark frequentierten Wegen an, worauf eine rege Diskussion über Hundesteuerstaffelung, Öffentlichkeitsarbeit und Verantwortlichkeit der Hundehalter im Allgemeinen entsteht.
- GV Alois Baldauf urgiert das noch ungelöste WC-Problem bei Dorfveranstaltungen.
- Vizebgm. Rudi Fink dankt dem Bürgermeister für die Vorbereitung der konstituierenden Sitzung und die äußerst ehrwürdige Dankabstattung an die ausgeschiedenen Mitglieder der Gemeindevertretung.
- Nächste Sitzung: 30.5.2005

Ende der Sitzung: 22.40 Uhr

Der Schriftführer

(Erwin Steurer)

Der Vorsitzende

(Bgm. Helmut Blank)